

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 24 (1930)
Heft: 9

Nachwort: Redaktionelle Bemerkungen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktionelle Bemerkungen.

Der Leser wird von selbst eine gewisse *innere Einheit* des ganzen Heftes bemerken, für welche die Eingangsbetrachtung sozusagen das Vorzeichen angibt.

Auch diesmal, wie immer, mußte der Redaktor im letzten Augenblick, sehr ungern, Einiges für das nächste Heft zurückstellen.

Der Vortrag von Frau *Roland Holst* über den „Umschwung der geistigen Lage und die neuen Aufgaben des Sozialismus“ wird also separat als Broschüre (für den Preis von 80 Rappen) durch die Vereinigung der Freunde der „Neuen Wege“ herausgegeben. Das nächstmal mehr davon. Bestellungen nimmt schon jetzt die Redaktion entgegen.

Der Vortrag von Pfarrer *Karl von Geyerz* wird von der „Zentralstelle für Friedensarbeit“ herausgegeben, welche Bestellungen entgegennimmt. Er eignet sich ausgezeichnet für die Verbreitung und Vertiefung des „religiösen Antimilitarismus“, besonders natürlich in den kirchlichen und religiösen Kreisen.

Auch das vorliegende Heft der „Neuen Wege“ dürfte wohl zur Werbearbeit für die Zeitschrift geeignet sein.

Arbeit und Bildung.

Programm für das Wintersemester, erste Hälfte.

I. *Ein Gang durchs Alte Testament.*

Jeden Samstagabend. Leiter: *L. Ragaz*. Beginn 18. Oktober.

Diese Zusammenkünfte dienen dem gemeinsamen Nachdenken über die letzten Lebensfragen. Sie stehen jedem wahrheitfuchenden Menschen offen, rechnen aber nicht mit solchen, die bloß kommen, um *ihre* Wahrheit anzubringen.

II. *Die Erneuerung des Sozialismus.* Montag, Mittwoch und Freitag, 27., 29. und 31. Oktober. Im Weißen Saal des Volkshauses. Kurs in drei Abenden.

Eine Angabe des Themas für die einzelnen Abende wird besonders erfolgen.

Referentin: Frau *Henriette Roland-Holst*.

Dieser Kurs soll wenn möglich einen kräftigen Anstoß zu neuem Durchdenken des Sozialismus und zu einem neuen sozialistischen Glauben geben. Die Leiterin ist eine der führenden Gestalten des internationalen Sozialismus und des heutigen Geisteslebens überhaupt. Wir erwarten davon besonders auch eine Auseinandersetzung unter den sozialistischen Genossen. Gelegenheit zu freier Aussprache ist geboten.

III. *Die Lage und Aufgabe der heutigen Schweiz.* Kurs in fünf Abenden. 1. Die Bestimmung der Schweiz. Referent: *Werner*